

Oberflächenqualitäten für Brettschichtholz

Ein Überblick über die möglichen Oberflächenqualitäten beim
Naturprodukt Brettschichtholz

HESS TIMBER GmbH

63924 Kleinheubach | Am Hundsrück 2 | Deutschland
T +49 9371 40 03 100 | F +49 9371 40 03 360 | info@hess-timber.com
hess-timber.com



N r	KRITERIEN ¹	INDUSTRIE - QUALITÄT Definition: Studiengemeinschaft Holzleimbau	SICHT - QUALITÄT Definition: Studiengemeinschaft Holzleimbau	NATUR - QUALITÄT Definition: HESS TIMBER GmbH	SONDER - QUALITÄT Definition: HESS TIMBER GmbH
1	Festverwachsene Äste ^{2,3}	zulässig	zulässig	zulässig	nach Kundenwunsch
2	Ausgefallene und lose Äste ^{2,3}	zulässig	∅ ≤ 20 mm sind zulässig ⁴ ∅ > 20 mm sind werkseitig zu ersetzen ⁴	zulässig	
3	Harzgallen ^{3,5}	zulässig	bis 5 mm breite Harzgallen sind zulässig	zulässig	
4	Mittels Astlochstopfen oder „Schiffchen“ ausgebesserte Äste und Fehlstellen ³	nicht erforderlich	zulässig	nicht erforderlich	
5	Mittels Füllmassen ausgebesserte Äste und Harzgallen ³	nicht erforderlich	Zulässig ⁶	nicht erforderlich	
6	Insektenbefall ³	zulässig sind Fraßgänge bis 2 mm	zulässig sind Fraßlöcher bis 2 mm	zulässig sind Fraßlöcher bis 2 mm	
7	Markröhre	zulässig	zulässig	zulässig	
8	Breite von Schwindrissen ^{3,5,7}	ohne Begrenzung	bis 4 mm	ohne Begrenzung	
9	Verfärbungen infolge von Bläue sowie rote und braune nagelfeste Streifen ⁵	ohne Begrenzung	bis zu 10 % der sichtbaren Oberfläche des gesamten Bauteiles	bis zu 10 % der sichtbaren Oberfläche des gesamten Bauteiles	
10	Schimmelbefall ⁵	unzulässig	unzulässig	unzulässig	
11	Verschmutzungen ⁵	zulässig	unzulässig	unzulässig	
12	Keilzinkenabstand	ohne Begrenzung	ohne Begrenzung	ohne Begrenzung	
13	Bearbeitung der Oberfläche	egalisiert	gehobelt und gefast Hobelschläge zulässig bis 1 mm Tiefe	gehobelt und gefast	

ANMERKUNGEN

¹ Abweichungen von den nachfolgend in den Zeilen 2, 3, 6-9, 12 und 13 definierten Grenzwerten sind in folgendem Umfang zu tolerieren: Maximal drei Abweichungen/m sichtbare Oberfläche für die Sichtqualität, maximal eine Abweichung/m sichtbare Oberfläche für die Auslesequalität.

² Zulässige Astgröße gemäß DIN 4074-1: 2012

³ Ohne Begrenzung der Anzahl

⁴ Messung des Astdurchmessers analog zur Messung der Durchmesser von Einzelästen bei Kanthölzern gemäß DIN 4074-1: 2012, 5.1.2.1.

⁵ Anlieferungszustand

⁶ Falls erforderlich sind überstreichbare Füllmassen explizit zu fordern
















⁷ Wie in allen konstruktiven Vollholzprodukten, können Risse vorhanden sein. Unabhängig von der Oberflächenqualität sind bei Bauteilen ohne planmäßige Querzugbeanspruchung mit einer 0,1 mm dicken Fühlerlehre gemessene Risstiefen von bis zu 1/6 der Bauteilbreite, bei Bauteilen mit planmäßiger Querzugbeanspruchung bis zu 1/8 der Baubreite von jeder Seite unbedenklich. Bei tieferen Rissen sollte die Unbedenklichkeit durch einen Experten überprüft werden.

Oberflächenqualitäten für Brettschichtholz

Ein Überblick über die möglichen Oberflächenqualitäten beim Naturprodukt Brettschichtholz

HESS TIMBER GmbH

63924 Kleinheubach | Am Hundsrück 2 | Deutschland
T +49 9371 40 03 100 | F +49 9371 40 03 360 | info@hess-timber.com
hess-timber.com

Nr	KRITERIEN ¹	INDUSTRIE-QUALITÄT Definition: Studiengemeinschaft Holzleimbau	SICHT-QUALITÄT Definition: Studiengemeinschaft Holzleimbau	NATUR-QUALITÄT Definition: HESS TIMBER GmbH	SONDER-QUALITÄT Definition: HESS TIMBER GmbH
1 2	Festverwachsene Äste Ausgefallene und lose Äste	zulässig sind festverwachsene Äste 	zulässig sind festverwachsene Äste  Ausgefallene und lose Äste ø ≤ 20 mm sind zulässig ø > 20 mm sind werkseitig zu ersetzen	zulässig sind festverwachsene Äste 	nach Kundenwunsch
3	Harzgallen	zulässig 	bis 5 mm breite Harzgallen sind zulässig 	zulässig 	
7	Markröhre	zulässig 	zulässig 	zulässig 	
8	Breite von Schwindrissen	ohne Begrenzung 	bis 4 mm breite Schwindrisse sind zulässig 	ohne Begrenzung 	
9	Verfärbungen infolge von Bläue sowie rote und braune nagelfeste Streifen	ohne Begrenzung 	zulässig bis zu 10 % der sichtbaren Oberfläche des gesamten Bauteiles 	zulässig bis zu 10 % der sichtbaren Oberfläche des gesamten Bauteiles 	

ANMERKUNGEN

¹ Diese Oberflächenbilder sind beispielhaft zu verstehen. Aufgrund der naturgemäßen großen Streuung des Werkstoffes Holz kann es materialbedingt aber auch saisonbedingt zu Abweichungen kommen.